

Ford präsentiert E-Bike und entsprechende App

Bei der jährlichen "Further with Ford"-Trends-Konferenz in Palo Alto bei San Francisco stellte Ford ein Elektro-Konzept-Fahrrad vor, genannt Mo-De:Flex. Es ist zusammenklappbar, so dass es sich problemlos in Autos oder in der U-Bahn transportieren lässt. Für unterschiedliche Nutzungsprofile lassen sich mit einfachen Handgriffen die passenden Räder und Reifen montieren. Gleichzeitig wurde auch der Prototyp einer neuen Smartphone-App namens "Mo-De:Link app" präsentiert. Sie liefert Biker-relevante Echtzeit-Daten beispielsweise bezüglich der Routenplanung, des Wetters, der Verkehrssituation, etwaiger Umsteigemöglichkeiten auf öffentliche Verkehrsmittel sowie auch Gesundheits- und Fitness-Informationen.

Beim "Mobile World Congress" in Barcelona (März 2015) hatte Ford bereits zwei andere E-Bike-Prototypen unter den Produktnamen Mo-De:Me und Mo-De:Pro vorgestellt. Die Ford Motor Company leitet damit die nächste Phase ihres "Smart Mobility Plan" ein. Nach einer etwa halbjährigen Datensammlung und -auswertung sowie nach ersten Experimenten startet nun die Umsetzung konkreter Mobilitätsprojekte.

Modellprojekte für zukunftsorientiertes Car-Sharing In den USA kooperiert die Ford Motor Credit Company im Rahmen des "Peer-2Peer Car Sharing"-Pilot-Programms ab sofort in sechs US-Städten mit dem amerikanischen Online-Carsharing-Dienst "Getaround" sowie in London mit der sozialen Carsharing-Plattform "easyCar Club" - damit die Pilot-Kunden ihre über Ford finanzierten Fahrzeuge an ausgewählte Autofahrer weitervermieten können.

In London startet Ford darüber hinaus das neue Carsharing-Pilotprojekt "GoDrive" mit einem flexiblen "Pay-as-you-go"-Ansatz für Einwegfahrten mit garantiertem Parkplatz. Vor Ort zum Einsatz kommen dabei rund 50 Ford-Fahrzeuge, darunter unter anderem der emissionsfreie batterieelektrische Ford Focus Electric, die an 20 Locations vorgehalten werden. (ampnet/nic)

Bilder zum Artikel



Elektro-Konzept-Fahrrad von Ford.
